

Wir stellen ein!



Ort:
JVA Chemnitz

Bewerbungsfrist:
30. April 2026

Dauer:
befristet

Kennziffer:
2414E-IV.1-330/26

Psychologin / Psychologe im Justizvollzug (Frauenvollzug) (m/w/d)

im Geschäftsbereich des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz
in der **Justizvollzugsanstalt Chemnitz**
ab dem 1. Juni 2026 befristet bis zum 31. Mai 2028
in Teilzeit mit 24 Wochenstunden

Über uns

In einer Justizvollzugsanstalt werden doch nur Leute weggesperrt, die gegen das Gesetz verstoßen haben? – Nicht wirklich: Werden Sie Teil eines multiprofessionellen Teams, dessen Aufgaben weit über die des „Wegsperrens“ hinausgehen und setzen Sie sich gemeinsam mit uns für die Sicherheit, Resozialisierung und Betreuung der Inhaftierten ein.

Die Justizvollzugsanstalt Chemnitz verfügt über 336 Haftplätze und vollzieht für die Freistaaten Sachsen und Thüringen, mit Ausnahme der Abschiebehaft, alle Arten der Haft an Frauen, gleich welchen Alters, einschließlich der Maßregel der Unterbringung in der Sicherungsverwahrung und darüber hinaus auch den Jugendarrest an weiblichen Jugendlichen und Heranwachsenden des Freistaates Sachsen.

Klicken Sie bitte hier für Hinweise zum [Datenschutz](#) und zur [sicheren elektronischen Kommunikation](#).



Interessante Aufgaben

Ihr Einsatzgebiet ist vielseitig, herausfordernd und spannend. Es umfasst:

- **Krisenintervention**, insbesondere bei psychisch auffälligen Inhaftierten, und Suizidprävention
- **Kriminaltherapeutische Behandlung** in Einzelgesprächen
- Mitwirkung bei **kriminaltherapeutischen Behandlungsgruppen** nach der spezifischen Konzeption der Modultherapie
- **störungsspezifische Intervention** und Beratung
- **Forensisch-psychologische Diagnostik**
- Erstellung **forensischer Prognosen**, z. B. Lockerungsprüfungen, Prüfung der vorzeitigen Entlassung
- Teilnahme und Mitwirkung an relevanten Gremien und Konferenzen
- aktive Teilnahme an Supervisionen und Interventionen
- Mitwirkung an konzeptioneller Arbeit, Implementierung von Konzepten für die Behandlung der Inhaftierten



Wir bieten Ihnen

- **Tarifbezahlung** in der Entgeltgruppe 14 TV-L in Abhängigkeit von Ihren persönlichen Voraussetzungen
- Monatliche **Vollzugszulage**: 75 € ab dem zweiten Jahr (für Teilzeitbeschäftigte anteilig)
- 30 Tage **Urlaubsanspruch und Jahressonderzahlung**
- **flexible** Arbeitsbedingungen (Gleitzeit)
- günstig mobil im ÖPNV mit unserem ermäßigten Jobticket / Deutschlandticket
- einen **sinnstiftenden Job im Justizvollzug** mit spannenden und vielseitigen Aufgaben



Sie bringen mit

- Hochschulabschluss als **Diplom-Psychologin / Diplom-Psychologe** oder **Master of Science in Psychologie** (in einem insgesamt Umfang von 300 ETCS-Punkten), möglichst mit klinischem, forensischem oder kriminalpsychologischem Studienschwerpunkt
- Interesse, sich mit spezifischer Materie auseinanderzusetzen, z. B. durch Fortbildungen im rechtspsychologischen und kriminaltherapeutischen Bereich
- Interesse an der Arbeit mit schwieriger Klientel, in dieser Hinsicht eine besondere Belastbarkeit
- Bewusstsein für eine professionelle Beziehungsgestaltung (Nähe-Distanz) sowie eine vorurteilsfreie Grundhaltung gegenüber Gefangenen
- Erfahrung im Justiz- oder Maßregelvollzug bzw. in der Forensischen Psychologie (auch in Form von Praktika) von Vorteil

Klicken Sie bitte hier für Hinweise zum [Datenschutz](#) und zur [sicheren elektronischen Kommunikation](#).



Ihre Bewerbung

Haben wir Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung (Lebenslauf, Nachweise von Abschlüssen, Qualifikationsnachweise, Arbeitszeugnisse) unter der Kennziffer 2414E-IV.1-330/2026 per E-Mail an job-vollzug@smj.justiz.sachsen.de.

Ihre Fragen wurden nicht alle beantwortet?

- Bei Fragen zum Fachbereich und zur Stelle:
Frau Ute Schubert (0371/5295-202), Verwaltungsdienstleiterin der JVA Chemnitz
- Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren und zur Stellenausschreibung allgemein:
Frau Kristin Goldberg (0371/5295-551), Referentin im SMJus

Gerne können Sie sich zur Vorbereitung unter www.job-mit-j.de und www.justiz.sachsen.de/jvac/ informieren

Hinweise zum Bewerbungsverfahren:

Die Stelle ist nach § 14 Abs. 1 Nr. 3 TzBfG befristet zu besetzen.

Mit Ihrer Bewerbung erteilen Sie gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens. Bei ausländischen Abschlüssen benötigen wir eine Anerkennung durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (www.kmk.org/zab).

Schwerbehinderte Menschen und ihnen gleichgestellte Personen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Gehören Sie zu diesem Personenkreis, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen Nachweis bei. Die sächsische Staatsverwaltung setzt auf ein Arbeitsumfeld, an dem jeder Mensch gleichberechtigt und selbstbestimmt teilhaben kann und wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen ungeachtet der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, des Alters, der Religion oder der Identität.

Klicken Sie bitte hier für Hinweise zum [Datenschutz](#) und zur [sicheren elektronischen Kommunikation](#).